

Compliance Management Systeme

Kurzzeichen:	Workload:	Studiensemester:
MCMS	180 h	2. u. 4. Sem.
Credits:	Dauer:	Häufigkeit des Angebots:
6	1 Semester	Sommersemester
Selbststudium:	Anzahl Studierende:	Kontaktzeit:
120 h	15	4 SWS / 60 h
Modulnummer:	Prüfungsnummer:	Anteil Abschlussnote [%]:
7803	9999	MMU: 5, IL: 6,67
Unterrichtssprache:	Stand BPO/MPO min.:	
deutsch	MPO-2017	273

Lehrveranstaltungen:

Seminaristische Vorlesung: 2 SWS/ 30 h, Übung: 2 SWS/ 30 h

Lernergebnisse/Kompetenzen:

Die Studierenden erkennen die Ursachen und wissenschaftlichen Erklärungsansätze für pflichtwidriges Verhalten in mittelständischen Unternehmen und sind in der Lage selbständig Maßnahmen zur Implementierung und Verbesserung eines Compliance-Management-Systems in mittelständischen Unternehmen herzuleiten. Sie erkennen die Wirkungen pflichtwidrigen Verhaltens auf die Gesellschaft und die Rückkopplungseffekte für die Unternehmung (Systemtheorie). Fächerübergreifendes Wissen wird durch Fallstudien gestärkt. Neben Vortrags- und Einzelarbeitsphasen lernen und arbeiten die Studierenden gemeinsam in Gruppen. Die Studierenden erwerben somit wirtschaftswissenschaftliche und berufliche Handlungskompetenz.

Inhalte:

Regelverstöße durch menschliche Handlungen führen regelmäßig zu Strafen für das

Unternehmen und seine Organe. Unternehmen sind daher gezwungen, ihre Prozesse und Systeme permanent auf die Einhaltung regulatorischer Anforderungen zu überprüfen. Das Modul befasst sich mit dem Umfang der allgemeinen Sorgfaltspflicht der Unternehmensleitung im Mittelstand und den sich hieraus ergebenden Maßnahmen zur Sicherstellung der Einhaltung gesetzlicher Bestimmungen und unternehmensinterner Regeln. Hierzu werden die vertragstheoretischen Erklärungsansätze (z. B. Principal-Agent-Theory, Steuerhinterziehungstheorie) für pflichtwidriges Verhalten diskutiert und anhand ausgewählter Fallstudien (z. B. ordnungsgemäße Buchführung, Steuerdeklaration) die praktischen Konsequenzen für den Aufbau und die Optimierung eines wirksamen Compliance-Management-Systems (CMS) abgeleitet.

Lehrformen:

seminaristischer Unterricht, Gruppenarbeiten

Teilnahmevoraussetzungen:

Formal: keine

Inhaltlich: keine

Prüfungsformen:

Ausarbeitung mit Präsentation und/oder Klausurarbeit

Voraussetzungen für die Vergabe von Kreditpunkten

Bestandene Modulklausur sowie erfolgreiche Ausarbeitung mit Präsentation

Verwendung des Moduls: (in Semester-Nr.)

(4) Master Management mittelständischer Unternehmen

(2) Master International Logistics Management (vorauss. ab WS 2019/2020)(WP)

Stellenwert für die Endnote:

6/ 120: Master MMU

6/ 90: Master International Logistics Management

Modulbeauftragte/r und Hauptamtlich Lehrende:

Prof. Dr. Daniel Nordhoff

Sonstige Informationen:

Literatur:

- Seidenbiedel, G. (2014): Corporate Compliance: Grundelemente der strukturellen Integration von Compliance-Konzepten, 1. Auflage
- Wieland, J. / Steinmeyer, R. (2014): Handbuch Compliance Management: Konzeptionelle Grundlagen, praktische Erfolgsfaktoren, globale Herausforderungen, 2. Auflage
- Bay, K. Ch. / Hastenrath, K. / Bode, A. (2016): Compliance-Management-Systeme: Praxiserprobte Elemente, Prozesse und Tools, 2. Auflage